Zweigeliste

Für ausführlichere Informationen bezüglich Ernährung, Futterumstellung oder weitere Anliegen stehen wir ihnen gerne zur Verfügung.

Kontaktieren Sie uns per E-Mail, Telefon oder Handy.

In der Regel werden Zweige von den meisten Kaninchen gerne genagt. Welche Sorte Kaninchen besonders lieben ist von Kaninchen zu Kaninchen unterschiedlich. Einfach ausprobieren.

Zweige dienen primär zwar nicht als Nahrungsmittel, enthalten unter der Rinde aber wichtige Nährstoffe. Auch ist dies eine sehr gute Beschäftigungstherapie und beim Nagen wird der Zahnabrieb gefördert, damit die Schneidezähne auf optimale Länge bleiben.

Die Zweige können i.d.R. mit Rinde, Blättern, Blüten, Knospen und Früchten verfüttert werden.

Sie sollten jedoch beim Sammeln darauf achten, dass sich weder Moose noch Flechten auf den Zweigen befinden. Darin könnten sich Parasiten sowie Pilze befinden, welche für ihr Kaninchen gesundheitsschädlich sein kann.

Auch sollten Sie darauf achten, dass die Zweige nicht gespritzt sind, da dies für die Kaninchen ebenfalls nicht allzu bekömmlich sein kann.

Auf den nächsten Seiten finden Sie abwechslungsreichen Knapper-Spaß für ihre Fellnasen.

Zweigeliste (A-Z)

Ahorn (Spitzahorn, Feldahorn, Bergahorn) 3
Apfelbaum (alle Sorten auch der Zierapfel) 3
Aprikosenbaum 3
Bambus 3
Birke 3
Birne 3
Brombeere 3
Buche (Rotbuche, Hainbuche, Hagebuche und Weißbuche) 4
Buchs (Buchsbaum) 4
Eibe 4
Eiche 4
Forsythie 4
Hainbuche 4
Hasel 4
Holunder 5
Johannisbeerstrauch 5
Kastanie (Ross-Kastanie) 5
Kirsche 5
Lärche 5
Linde 5
Mirabelle 5
Pappel (Zitterpappel, Schwarz und Phyramidenpappel) 6
Pfirsich 6
Pflaumenbaum 6
Rhododendron 6
Schneeball 6
Stachelbeere 6
Tanne (Fichte, Rottanne, Weißtanne) 6

Mobile Tierbetreuung mit Herz

Mobile Tierbetreuung mit Herz & Pets in Balance
Inh. Sandra Kouba
Bauhofstraße 34, 88273 Fronreute/ OT Blitzenreute
Festnetz 07502/6582085 * Handy 0170/4409865
www.tierbetreuung-mobil.de * kontakt@tierbetreuung-mobil.de

Thuja (Lebensbaum)	6
Walnussbaum	7
Weide	7
Wein + Wilder Wein	7
Wunderbaum	7
Zwetschgenbaum	7

Liste ist nicht abschließend.

Mobile Tierbetreuung mit Herz

Ahorn (Spitzahorn, Feldahorn, Bergahorn)

Ahorn kann den Kaninchen angeboten werden.

Vorsicht sollte man vor dem Ahorn vom Ausland haben, diese könnten *giftig* sein.

Apfelbaum (alle Sorten auch der Zierapfel)

Bei den Kaninchen sind die Apfeläste sehr beliebt.

Aprikosenbaum

Kann man den Kaninchen anbieten.

Bambus

Der Gartenbambus eignet sich sehr gut als Winterfutter. Da er zur Familie der Süßgräser gehört, ist er zur Fütterung sehr gut geeignet.

Garten-Bambus (jeder Art) sowie auch die Ziergräser für den Garten sind ungiftig.

Vorsicht: nicht verwechseln mit dem GLÜCKSBAMBUS, der im Handel als Tischdeko/Zimmerpflanze angeboten wird. Bei diesem handelt es sich um keinen echten Bambus und ist daher sehr *giftig*!!!

Birke

Birkenäste können den Kaninchen angeboten werden.

Sie können bei Harnwegserkrankungen unterstützend wirken. Ebenso hat die Birke eine harntreibende Wirkung, ist entzündungshemmend und somit ideal als Futterergänzung.

Birne

Birnbaumäste können gut gegeben werden.

Sie werden von Kaninchen auch gut vertragen.

Brombeere

Die Zweige können angeboten werden.

Mobile Tierbetreuung mit Herz

Die Beeren die nicht nur lecker schmecken, können auch gegen Durchfall helfen bzw. etwas unterstützen. Die Blätter sind das ganze Jahr grün und eignen sich daher auch im Winter als ergänzendes Winterfutter (Beilage). Sie wachsen in Wäldern und Gärten.

Buche (Rotbuche, Hainbuche, Hagebuche und Weißbuche)

Die Hainbuche kann gefüttert werden. Sie ist mit der Hasel verwandt.

Die Buche kann unterstützend bei Kaninchenschnupfen und gegen Fieber wirken.

Buchs (Buchsbaum)

Achtung: *giftig*!!!

Eibe

Die Eibe ist der *giftigste* Baum in Deutschland! Massiv *giftig* ist der Kern der Frucht und die Nadeln.

Eibe darf niemals den Kaninchen angeboten werden!!!

Eiche

Sie darf den Kaninchen angeboten werden.

Die Eiche kann gegen Durchfall unterstützend wirken. Ebenso sagt man ihr nach, dass sie auch die Verdauung wieder in Gang bringen kann.

Keine grünen Eicheln anbieten!!!

Forsythie

Sie wird gerne von den Kaninchen gefressen und ist unbedenklich.

Hainbuche

Hainbuche darf den Kaninchen angeboten werden und wird auch gerne gefressen.

Hasel

Hasel gehört zu den beliebtesten Zweigen/Ästen und ist harmlos.

Der rote als auch der grüne Hasel ist zur Fütterung geeignet.

Mobile Tierbetreuung mit Herz

Die Blätter können bei Leber- und Gallenerkrankungen unterstützend wirken.

Achtung: Die Nüsse sind wahre kalorienbomben.

Holunder

Holunder ist *giftig*!!!

Johannisbeerstrauch

Ist ungiftig und darf angeboten werden.

Kastanie (Ross-Kastanie)

In kleinen Mengen können Kastanienzweige angeboten werden.

Die Kastanie selber ist sehr energiereich, meist aber unbeliebt bei den Kaninchen.

Kirsche

Alle Kirschbaumzweigsorten können angeboten werden. Sie sind nicht blausäurehaltig!

Lärche

Sie kann den Kaninchen angeboten werden.

Positiv kann sie bei Atemwegserkrankungen wie z. B. der Kaninchenschnupfen begleitend eingesetzt werden.

Linde

Kaninchen lieben Linde.

Zu ihren positiven Eigenschaften zählen unter anderem, dass sie krampflösend, beruhigend und harntreibend wirkt. Die Rinde wird gerne bei Blasenentzündungen empfohlen.

Mirabelle

Darf den Kaninchen angeboten werden. Sie enthalten keine Blausäure!

Mobile Tierbetreuung mit Herz

Pappel (Zitterpappel, Schwarz und Phyramidenpappel)

Sie darf den Kaninchen angeboten werden und sie werden auch gerne von den Kaninchen akzeptiert.

Man sagt, dass sie entwässernd wirkt.

Pfirsich

Diese Zweige dürfen angeboten werden und enthalten keine Blausäure!

Pflaumenbaum

Diese Zweige dürfen gerne gegeben werden. Sie enthalten keine Blausäure!

Rhododendron

Sehr *giftig* für Kaninchen!!!

Schneeball

Sehr *giftig* für Kaninchen!!!

Stachelbeere

Diese Zweige dürfen problemlos verfüttert werden. Auch die Beeren kann man anbieten.

Sie wirken appetitanregend, blutreinigend und wirken unterstützend gegen Verstopfung.

Tanne (Fichte, Rottanne, Weißtanne)

Tannenzweige dürfen den Kaninchen angeboten werden. Vorsicht jedoch bei Weihnachtsbäumen da diese gerne gespritzt sind.

Vorsicht: Gefahr von Verwechslung mit der giftigen Eibe!

Thuja (Lebensbaum)

Thuja darf in kleinen Mengen gegeben werden. Hier ist Thuja unschädlich.

Für Kaninchen die unter Kaninchenschnupfen leiden kann Thuja unterstützend wirken.

Mobile Tierbetreuung mit Herz

Walnussbaum

Kann in ganz kleinen Mengen gegeben werden, ist aber bei den Kaninchen eher unbeliebt.

Die Nüsse sind sehr gehaltvoll.

Weide

Alle Sorten: Silberweide, Salweide, Grauweide, Korbweide, Korkenzieherweide, Trauerweide)

Bei den Kaninchen sind die Weidenzweige sehr beliebt.

Zugleich wirken sie gegen Blähungen und Durchfall. Sie besitzen einen Wirkstoff, die „Salicylsäure“ bekannt wie beim Aspirin, welches schmerzlindernd wirkt.

Wein + Wilder Wein

Die Weinblätter, Äste und die Früchte kann man füttern.

Weintrauben können ebenfalls den Kaninchen angeboten werden.

Wunderbaum

Der Wunderbaum ist hoch *giftig*!!!

Zwetschgenbaum

Zwetschgenzweige sind gut als Kaninchenfutter geeignet. Sie enthalten keine Blausäure!

Mobile Tierbetreuung mit Herz